

Region in der Balance

- Regionale Allianz für die Fläche im Kreis Borken -

Der Kreis Borken ist eine vielfältige - insbesondere auch landwirtschaftlich geprägte - lebens- und liebenswerte Kulturlandschaft. Im Wortsinne auf dieser Basis präsentiert sich unser Kreis in allen Lebensbereichen als gelungene Symbiose von traditionsbewusster Bodenständigkeit und moderner Weltoffenheit. Gleichzeitig gilt er zu Recht als stark expandierender, dynamischer Wirtschaftsraum: Die weiterhin zunehmende Bevölkerung, eine ausgesprochen positive Gewerbe- und Industrieentwicklung sowie eine leistungsfähige, wachstumsorientierte Landwirtschaft sind die Kennzeichen unserer Region.

Mit dieser Entwicklung einher geht allerdings eine weitere Inanspruchnahme von unbesiedelter Landschaft – ein bedeutsames, nicht vermehrbares und unverzichtbares Gut, das auch die Grundlage der Landwirtschaft im Kreis darstellt. Der vorsichtige und sparsame Umgang mit den unbebauten Arealen muss daher Gradmesser für die Realisierbarkeit von aktuellen und zukünftigen Planungen aller Art sein. Schließlich bildet unsere Landschaft für uns und die zukünftigen Generationen die natürliche Lebensgrundlage, vor allem als Raum für Natur sowie für Land- und Forstwirtschaft.

Die Kreisstelle Borken der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, der Kreis Borken und der Kreisverband Borken des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes unterstützen vor diesem Hintergrund die Initiative „Allianz für die Fläche“ des Landes Nordrhein-Westfalen und appellieren an alle, sorgsam und sparsam mit unserer Landschaft umzugehen. Dabei ist den Beteiligten bewusst, dass die Wirtschaftsentwicklung auch in Zukunft Flächen beanspruchen wird.

Wir wollen jedoch den Flächenverbrauch im Kreis Borken deutlich reduzieren. Dazu setzen wir insbesondere auf folgende Instrumente und Aufgabenbereiche:

- **die Regional- und Landesplanung als übergeordnete Ebene für grundsätzliche Weichenstellungen zum Erhalt der unbesiedelten Landschaft mit ihren wertvollen Flächen für Natur sowie Land- und Forstwirtschaft,**
- **die kooperative Landschaftsplanung im Kreis Borken als konkretes Instrument zum Schutz von Natur, Land- und Forstwirtschaft,**
- **die kommunale Bauleitplanung mit dem Vorrang der Innen- vor der Außenentwicklung und der Aufwertung der Wohn- und Gewerbestandorte im Innenbereich,**

- **die Weiterentwicklung eines strategischen, interkommunalen, effizienten Flächenmanagements, auch im Zusammenhang mit Kompensationsmaßnahmen,**
- **den Erhalt unserer leistungsfähigen Böden für die Land- und Forstwirtschaft,**
- **die Einbeziehung der Öffentlichkeit, um den Bürgerinnen und Bürgern die Bedeutung der unbesiedelten Landschaft für Natur, Land- und Forstwirtschaft bewusst zu machen.**

Die Reduzierung des Flächenverbrauchs bedarf einer gemeinsamen Initiative, zu der wir alle Handelnden in der Region aufrufen. Mit möglichst vielen Partnern wollen wir dieses wichtige Ziel erreichen. Wir bitten Sie daher, unsere Initiative aktiv zu unterstützen.

Heinrich Emming
Kreislandwirt

Gerd Wiesmann
Landrat
Kreis Borken

Johannes Röring
Vorsitzender des
Landwirtschaftlichen
Kreisverbandes